DIN EN ISO 9717:2024-10 (D)

Metallische und andere anorganische Überzüge - Phosphatumwandlungsüberzüge auf Metallen (ISO 9717:2024); Deutsche Fassung EN ISO 9717:2024

Inhalt

Seite

Europäisches Vorwort 4
Vorwort 5
Einleitung 7
1 Anwendungsbereich 8
2 Normative Verweisungen 8
3 Begriffe 8
4 Informationen, die dem Beschichter vom Auftraggeber zur Verfügung zu stellen sind 8
5 Überzugstypen und deren Bedeutung 9
5.1 Überzugstypen 9
5.2 Bezeichnung des Phosphatumwandlungsüberzugs 9
5.3 Beispiel für die Bezeichnung des Phosphatumwandlungsüberzugs 10
6 Anforderungen 10
6.1 Aussehen 10
6.2 Flächenbezogene Überzugsmasse (en: coating mass per unit area) 11
6.3 Nachbehandlung 11
6.4 Beziehung zwischen Überzugsdicke und flächenbezogener Masse 11
7 Wärmebehandlung 12
Anhang A (normativ) **Bestimmung der Beständigkeit von Phosphatumwandlungsüberzügen gegen die neutrale Salzsprühnebelprüfung** 13
A.1 Bestimmung der Korrosionsbeständigkeit 13
A.2 Bestimmung der Beständigkeit von Phosphatumwandlungsüberzügen gegen die neutrale Salzsprühnebelprüfung ohne zusätzliche Behandlungen oder organische Beschichtungen 14
A.3 Bestimmung der Beständigkeit von Phosphatumwandlungsüberzügen, die anschließend mit Korrosionsschutzmedien entsprechend T4 oder T5 (Tabelle 2) behandelt wurden, gegen die neutrale Salzsprühnebelprüfung 14
A.3.1 Kurzbeschreibung 14
A.3.2 Zusätzliche Behandlung 15
A.3.3 Durchführung 15
Anhang B (informativ) **Allgemeine Informationen** 16
B.1 Allgemeines 16
B.2 Vorbereitung der Oberfläche 16
B.3 Anwendung von Phosphatumwandlungsüberzügen 17
B.3.1 Kaltumformung 17
B.3.2 Gleitwirkung 17
B.3.3 Anwendung von Phosphatumwandlungsüberzügen zur Verbesserung der Korrosionsbeständigkeit 18
Anhang C (informativ) **Identifizierung von Phosphatumwandlungsüberzügen** 19
C.1 Allgemeines 19
C.2 Verfahren 1 19
C.2.1 Kurzbeschreibung 19
C.2.2 Reagenzien 19
C.2.3 Prüfeinrichtung 19
C.2.4 Probekörper 19
C.2.5 Durchführung 19
C.3 Verfahren 2 19
C.4 Auswertung der Ergebnisse 20
Literaturhinweise 21

Bilder

Bild A.1 — Prüfplatte 14

Tabellen

Tabelle 1 — Bezeichnung von Phosphatumwandlungsüberzügen 9
Tabelle 2 — Symbole für Nachbehandlung 11
Tabelle B.1 — Eigenschaften von Phosphatumwandlungsüberzügen 16
Tabelle B.2 — Flächenbezogene Masse von Zinkphosphatumwandlungsüberzügen zur Erleichterung der Kaltumformung 17
Tabelle B.3 — Flächenbezogene Masse von Manganphosphatumwandlungsüberzügen zur Beeinflussung tribologischer Eigenschaften 17
Tabelle B.4 — Anwendung von Phosphatumwandlungsüberzügen zur Verbesserung der Korrosionsbeständigkeit 18
Tabelle C.1 — Identifizierung des Phosphatumwandlungsüberzugstyps 20